



Hamburg setzt eine hochschulübergreifende Strategie zur Stärkung der Informatik in der Digitalisierung um. In ahoi.digital vertieft die Informatik an der Universität Hamburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Technischen Universität Hamburg und der Hafencity Universität die Zusammenarbeit in Bildung, Forschung und Technologietransfer.

Die Universität Hamburg versteht sich als Universität der Nachhaltigkeit. Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit sind für uns selbstverständlich. Ebenso gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zu unserem Alltag.

In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2 STIFTUNGS-UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR INFORMATIK, INSBESONDERE DIGITALE TRANSFORMATION & TECHNOCHANGE

zu besetzen. **Kennziffer 2290/W2**

AUFGABENGEBIET:

Vertretung des Faches in Forschung und Lehre.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sowohl wissenschaftlich im Fachgebiet Digitale Transformation & Technochange ausgewiesen ist als auch über Erfahrung im erfolgreichen Aufbau innovativer Formate für Co-Innovation mit Wirtschaft und Verwaltung verfügt.

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber zeichnet sich durch fundierte Kenntnisse in der informatikbasierten Veränderung von Organisationen und Organisationsnetzwerken und ihrer Architekturen im Kontext der Digitalisierung aus. Sie/er soll aktiv am Forschungsschwerpunkt „Information Governance Technologies“ und an der Informatik-Kooperationsplattform ahoi.digital im Bereich von Co-Innovation und Transfer mitwirken.

Die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber besitzt nachweisbare Erfahrungen mit dem Aufbau und der Gestaltung von Netzwerken mit Wirtschaft und Verwaltung und bringt diese in die Weiterentwicklung des Netzwerks „IT-Management und -Consulting“ (ITMC) an der Universität Hamburg ein.

Als Hochschullehrerin / Hochschullehrer ist für Sie die Bereitschaft und Befähigung zur Übernahme von Pflichtlehrrangeboten des Studiengangs IT-Management und -Consulting sowie von grundständiger Informatik-Lehre selbstverständlich.

Zudem erwarten wir neue Impulse für Studium und Lehre, die auf Erfahrungen in der Gestaltung und Etablierung neuer Studienangebote und Lehrformate beruhen. Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung sind von Vorteil; die Bereitschaft zur Mitwirkung daran wird vorausgesetzt.

Die aktive Mitarbeit an ahoi.digital, der Kooperationsplattform Informatik der Hamburger Hochschulen, wird erwartet.

Der §12 Absatz 7 Satz 2 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) findet Anwendung.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 HmbHG.

WEITERE KRITERIEN:

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Norbert Ritter unter ritter@informatik.uni-hamburg.de zur Verfügung.

Zusätzlich zu den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, Kopien von Zeugnissen und Dokumenten, drei repräsentative Veröffentlichungen)) sollen die fachliche Schwerpunktsetzung der Bewerberin oder des Bewerbers und die geplanten Forschungsvorhaben in einem Forschungskonzept erläutert werden (ca. 4 Seiten). Darin sollen auch mögliche Beiträge zu den Forschungsschwerpunkten sowie Kooperationen innerhalb des Fachbereichs und der Kooperationsplattform ahoi.digital ausgeführt werden. Weiterhin sind Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre in einem kurzen Lehrkonzept darzulegen, dem auch Ergebnisse von Lehrevaluationen beigelegt werden sollen.

Bewerbungen werden vorzugsweise in elektronischer Form, zusammengefasst in einer PDF-Datei, unter Angabe der **Kennziffer 2290/W2** bis zum **10.01.2019** erbeten an bewerbungen@verw.uni-hamburg.de oder postalisch an den Präsidenten der Universität Hamburg, Stellenausschreibungen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg.